

Landesfleischrinderschau in Viöl 2025

am 01. Juni von 09:00 – 16:00 Uhr

Am Morgen der diesjährigen Jungtierschau der Fleischrinder gab es noch einen kräftigen Regenguss; aber schon zur Züchterbesprechung um 9.00 Uhr kam tatsächlich die Sonne durch und der Tag verlief freundlich und zwar, wie gewohnt, nicht nur vom Wetter her, sondern auch insgesamt: Alle Züchterinnen und Züchter waren guter Dinge und hoch motiviert – dementsprechend waren die Vorführungen.

Wir freuen uns, dass wir als Richter **Christian Sölzer** von der Qnetics Hessen gewinnen konnten: Die Betreuung der Fleischrinder im Herdbuch mit allen Aspekten ist dort sein Metier.

Knapp **60 Tiere aus 5 Rassen** wurden gezeigt: Die stärksten Rasseblöcke stellten mit über 20 prächtigen, super hergerichteten Tieren die schottischen Hochlandrinder und die nicht minder schicken Galloways (14 Tiere). Des Weiteren wurden Angus, Dexter und Limousin aufgetrieben – eine Auswahl, die sich durchaus sehen lassen konnte.

Bei den **Galloways** wurden mehrere Farbschläge in 2 Färsenklassen und einer Bullenklasse gezeigt: Die üblichen Schwarzen und dunfarbigen, Belted Galloways und schließlich der Farbschlag „White“ (pigmentiert um die Augen und um das Flotzmaul; an den Füßen und mit dunklen Ohren). Hier konnte die schwarze Rabea von der Fuhlenau von Anja und Jörg Harder aus Groß Vollstedt alle anderen hinter sich lassen (Landessieg); dicht gefolgt von Mila vom Fieler Moor aus dem Betrieb von Christoph Rohrmoser aus Hemmingstedt (Landesreservesieg). Dieser Betrieb stellte auch den Landessieger „Zorro vom Kiebitzberg“ aus der Zucht von H.-H. Mahnke aus Harmsdorf, der sich vor Neco von der Fuhlenau, ebenfalls aus dem Betrieb Harder (Landesreservesieg), platzieren konnte.

Das harmonischste Gespann, für das ein Preis ausgelobt war, stellte Anna Danker aus Bothkamp mit ihrem Jungbullen „Zeus von der Eiderquelle“.

Ganz besonders freuen wir uns über 2 Jungzüchter, die 16-jährige **Martha Reulecke**, die die Schau souverän moderierte und den 22-jährigen **Niklas Danker**, der sie dabei unterstützte.

Dr. Walter Reulecke
FRZ e. V.

<u>Galloway</u>			
Rinder I	Melba von de Friweh (V: Wahkan x MV: Pilz)	1a	Manfred Dirks, Duvensee
	Moneja von der Fuhlenau (V: Neon x MV: Wilko)	1b	Anja und Jörg Harder, Groß Vollstedt
Rinder II	Rabea von der Fuhlenau (V: Jim x MV: Balu)	1a, Landessieger	Anja und Jörg Harder, Groß Vollstedt
	Mila vom Fieler Moor (V: Bobby x MV: Pirk)	1b, Reservesieger	Christoph Rohrmoser, Hemmingstedt
Bullen I	Neco von der Fuhlenau (V: Neon x MV: Ernie)	1a, Reservesieger	Anja und Jörg Harder, Groß Vollstedt
	Zeus von der Eiderquelle (V: Zoro x MV: Calle)	1b, „Harmonischstes Gespann“	Anna Danker, Bothkamp
Bullen II	Zorro vom Kiebitzberg (V: Ultimo x Limes)	1a, Landessieger	Christoph Rohrmoser, Hemmingstedt
	Zven vom Bechtelsberg (V: Zoro UK x MV: Xpedia UK)	1b	Imke Hakelberg, Frank Hartmann, Gribbohm